

Union Geboltskirchen-NEberschwang

0 : 1 (0:0)

Dallinger F.

Wastlbauer R.

Decker B.

Löschenkohl A.

Seyfried F.

Kaser W.

Dobner K.

Hackl f.

Kap. Zöbl f.

Decker J.

Grosz G.

Austausch: Ab 75 Min: Greifeneder G. für Wastlbauer R.

Wir konnten unsere optische Überlegenheit über 90 Min. leider nicht in Tore ummünzen, da Eberschwangs Abwehr sehr gut stand, somit waren wir am Sechzehner mit unserem Latein am Ende. Es fehlte der letzte Pass, dafür wurde vorsichtig geschossen, wenn sich eine gute Chance ergab, spielte sich auch etwas Schutzspiel dazu, ein Eberschwanger Bein war immer dazwischen oder der gute Tormann konnte klären. Aus ihrer massierten Deckung konnten die Gäste sehr geschickt und hatten einige klare Einschussmöglichkeiten, die aber zunächst teils Torhüter Dallinger zurückhielt, oder sie verfehlten das Tor. Nach einem mißglückten Rückpaß von Zöbl auf Dallinger die Halbkreislinie, doch der Elferpuff blieb genauso aus wie etwas später auf der Gegenseite, als Decker f. gelebt wurde. Als wir zu offensiv wurden und die Deckung vernachlässigten, gelang dem völlig freistehenden Rechtsausen aus einem Konter der entscheidende Treffer. Unsere Bemühungen um den Bus gleich brachten nichts mehr ein; Kaser volley knapp darüber, einigemal gab Gedränge vor dem Gästetor, Zöbl, erschoß einen Spieler; Eberschwang blieb bis zum Schluß mit Konter-

angriffen gefährlich und siegte schließlich nicht unverdient, da sie taktisch klüger spielten und uns ins offene Messer laufen ließen.

Reserve: 4:2 (1:1)

Gruber; Dallinger A., Seyfried A., Bauchinger, Hallinger K.; Hanzl, Hallinger R., Strumberger Ch.; Greifeneder G., Drekar, Wastlbauer G.

Ab 46 Min: Decker Jim. für Hallinger A.

- " - : Decker Th. - " - Drekar

- " - " - : Mayhuber A. - " - Greifeneder

Tore: Wastlbauer G. 3, Dallinger R.

Junioren: 1:14 (0:3)

Kaser; Higl R., Dallinger, Höflberger, Higl H.; Kroidl Th., Klava, Kroidl W., Kroidl; Pichler H., Nöseneder.

Ab 41 Min: Schammer f. Kaser

- " - : Amphibner V. f. Dallinger

Tor: Nöseneder.

| Reserve: | | | Junioren: | | | | | | | | | | |
|-------------------|----|----|-----------|----|-------|----|--------------------|----|----|---|----|--------|----|
| 1. Senftenbach | 18 | 14 | 2 | 2 | 74:20 | 30 | 1. Eberschwang | 18 | 13 | 3 | 2 | 70:15 | 29 |
| 2. Eberschwang | 18 | 12 | 3 | 3 | 71:32 | 27 | 2. Waldzell | 18 | 14 | 1 | 3 | 79:25 | 29 |
| 3. OM | 18 | 11 | 3 | 4 | 57:33 | 25 | 3. Taufkirchen | 17 | 12 | 3 | 2 | 49:16 | 27 |
| 4. Geboltskirchen | 17 | 9 | 3 | 5 | 50:38 | 21 | 4. Ort | 18 | 10 | 5 | 3 | 64:27 | 25 |
| 5. Schildorn | 17 | 9 | 3 | 5 | 54:45 | 21 | 5. Senftenbach | 16 | 7 | 2 | 7 | 38:35 | 16 |
| 6. Rohrburg | 16 | 7 | 2 | 7 | 46:46 | 16 | 6. Utrenauich | 17 | 7 | 2 | 8 | 30:46 | 16 |
| 7. Taufkirchen | 17 | 7 | 1 | 9 | 43:54 | 15 | 7. Rohrburg | 16 | 7 | 1 | 8 | 45:27 | 15 |
| 8. Mehrnbach | 18 | 4 | 3 | 11 | 54:64 | 11 | 8. Mehrnbach | 17 | 6 | 1 | 10 | 38:61 | 13 |
| 9. Utrenauich | 17 | 5 | 1 | 11 | 38:70 | 11 | 9. Peterskirchen | 16 | 3 | - | 13 | 32:60 | 6 |
| 10. Waldzell | 17 | 2 | 3 | 12 | 23:46 | 7 | 10. Schildorn | 16 | 3 | - | 13 | 24:78 | 6 |
| 11. Peterskirchen | 17 | 2 | 2 | 13 | 21:83 | 6 | 11. Geboltskirchen | 17 | 2 | - | 15 | 29:108 | 4 |

Gegen den Lokalrivalen Waldzell lieferte Lohnsburg mit einem 4:0 sein Meisterstück

2. MITTE WEST: Mit einem Sieg im Derby gegen Waldzell sicherte sich die Furtmayr-Elf Lohnsburg den Meistertitel. Endlich gab es wieder einen vollen Erfolg der Eberschwanger, die beim Lokalderby in Geboltskirchen erfolgreich waren.

Geboltskirchen — Eberschwang 0:1 (0:0)

Die Hausherren bestimmten zwar über 90 Minuten das Spielgeschehen, konnten aber trotz der optischen Überlegenheit keine zwingenden Chancen erarbeiten. Eberschwang hatte sich eine kluge Defensivtaktik zurechtgelegt, baute auf eine sichere Hintermannschaft und auf zwei Stürmer, die bei Konterangriffen stets gefährlich waren. Für die Entscheidung in diesem Lokalderby sorgte Summereder, als er nach einem Ballverlust der Heimischen völlig frei zum Schuß kam und sich diese Chance nicht entgehen ließ. Geboltskirchen konnte an die Form der letzten Spiele nicht anschließen und mußte letztendlich eine verdiente Niederlage einstecken, da die Gäste die effektiveren Möglichkeiten vorfanden. Res. 4:2, Jun. 1:14.

Taiskirchen — Ort 4:2 (1:1)

Ein ausgeglichenes Spiel mit Tormöglichkeiten auf beiden Seiten, die aber zunächst nicht genutzt werden konnten. Man rechnete schon mit einem torlosen Pausenstand, da beförderte Ernst Schnei-

derbauer nach einer mißglückten Abwehr den Ball ins eigene Netz. Im Gegenzug staubte Machtlinger zum 1:1 ab. Eine kurze Drangperiode der Hausherren nach dem Wechsel brachte die Führung durch Ebethuber, die dann Feichtinger auf 3:1 ausbaute. Der Anschlußtreffer von Kettl ließ die Gäste nochmals hoffen. Märzendorfer machte aber in der vorletzten Minute alles klar. Res. 1:4, Jun. 2:2.

Lohnsburg — Waldzell 4:0 (0:0)

Mit diesem Derbysieg lieferten die Lohnsburger ihr Meisterstück, das auch nach Spielende dementsprechend begossen wurde. Vor der Pause konnten die Gäste überraschenderweise mithalten und hatten mit einem Lattenschuß Pech, während Schrattecker einen Elfmeter für die Furtmayr-Elf nicht verwerten konnte. Nach der Pause kamen die Hausherren wie verwandelt aus der Kabine und nach einer Stunde brach Wageneder den Bann, dem kurz darauf weitere Tore von Schrattecker und Norbert Berger folgten. Den Schlußpunkt in dieser flotten Partie setzte abermals Norbert Berger. Res. abgesagt, Jun. 1:4.

Mehrnbach — Senftenbach 2:1 (0:1)

Ein rasantes Match mit zwei grundverschiedenen Hälften. Senftenbach machte zunächst enormen Druck und spielte die Hausherren an die Wand. Nach einer halben Stunde dann doch die mehr als verdiente Gästeführung durch Unterberger. In der 2. Halbzeit mußte die Reisegger-

Elf ihrem Tempo Tribut zollen. Nun war Mehrnbach die klar tonangebende Elf und drängte die Gäste völlig in die Defensive. Nach einer Stunde gelang Schwarzenberger der Ausgleich. Die Gäste versuchten mit allen Mitteln einen Punkt zu retten, zehn Minuten vor Schluß zerstörte aber Böttinger mit dem 2:1 ihre Hoffnungen. Res. 1:7, Jun. 6:5.

Peterskirchen/Andrichsfurt — Schildorn 1:4 (0:3)

Die Schildorner waren technisch und läuferisch die eindeutig bessere Mannschaft und drängten die Hausherren eine Stunde lang völlig in die Defensive. Bereits nach zwei Minuten besorgte Spielertrainer Wiesinger mit einem Weitschuß das 0:1. Gruber nach einem Eckball sowie Gerhard Badergruber per Abstauber bauten die Führung bis zur Pause aus. In der letzten halben Stunde schalteten die Gäste zurück, das Schlußlicht konnte in dieser Phase das Spiel offenhalten. Feichtinger erzielte den Ehrentreffer, ehe Dirmaier mit einem schönen Kopfball den Endstand fixierte. Res. 2:3, Jun. 3:4.

● Spielfrei war TSV Utzenaich.

| | | | | |
|-------------------|----|----|----|----|
| 1. Lohnsburg | 18 | 60 | 23 | 28 |
| 2. Mehrnbach | 19 | 35 | 26 | 25 |
| 3. Taiskirchen | 18 | 35 | 27 | 23 |
| 4. Eberschwang | 18 | 47 | 38 | 21 |
| 5. Schildorn | 18 | 35 | 36 | 19 |
| 6. Waldzell | 19 | 35 | 39 | 17 |
| 7. Utzenaich | 18 | 40 | 45 | 17 |
| 8. Ort | 18 | 28 | 32 | 16 |
| 9. Geboltskirchen | 18 | 41 | 45 | 15 |
| 10. Senftenbach | 18 | 34 | 43 | 11 |
| 11. Peterskirchen | 18 | 25 | 59 | 8 |

| | | | |
|-------------------|----|-------|----|
| 1. Lohnsburg | 18 | 60:23 | 28 |
| 2. Mehrnbach | 19 | 35:26 | 25 |
| 3. Taiskirchen | 18 | 35:27 | 23 |
| 4. Eberschwang | 18 | 47:38 | 21 |
| 5. Schildorn | 18 | 35:36 | 19 |
| 6. Ort | 18 | 28:30 | 16 |
| 7. Waldzell | 19 | 35:39 | 17 |
| 8. Geboltskirchen | 18 | 41:45 | 15 |
| 9. Utzenaich | 18 | 38:47 | 15 |
| 10. Senftenbach | 18 | 34:43 | 11 |
| 11. Peterskirchen | 18 | 25:59 | 8 |